



Ev. Pauluskirche

Am Markt 15

Inventar-Nr. 227

Denkmallisten-Nr. A 1

Dreischiffige, zweijochige Emporenhalle in neuromanischen Formen aus den Jahren 1914-16; Seitenschiffe mit zweigeschossigem Wandaufriß; einjochiger Chor; Apsis auf korbbogigem Grundriß; im Zentrum ein Christus-Mosaik; Altar, Taufbecken und Kanzel ursprünglich. Freitreppenanlage führt zur Einturmfassade, die auf den Marktplatz ausgerichtet ist. Rundbogiges Trumeau-Portal; im Tympanon Paradiesbrunnen-Mosaik; seitliche Loggien mit Zwillingsarkaden, über denen sich Rundbogengalerien öffnen. Neben den Loggien befinden sich Treppenhäuser. Zweigeschossiger, achteckiger Turmaufsatz mit entsprechender Pyramide; geschossweise verjüngt.



Evangelische Pauluskirche